

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2013/14

Ausgegeben am 26. 3. 2014

25. Stück

- 178. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie und Rechtspolitik“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 179. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Soziolinguistik“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 180. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Translationswissenschaften 2“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 181. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Neuere deutschsprachige Literatur 2“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 182. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Brigitte Pertschy; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 183. Curricula-Kommission Romanistik; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
 - 184. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Geisteswissenschaftlichen, der Naturwissenschaftlichen, der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen und der Katholisch-Theologischen Fakultät; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 - 185. Naturwissenschaftliche Fakultät; LeiterInnen der Institute für die Funktionsperiode vom 1.4.2014 bis 31.3.2016
 - 186. Auswahlkommission für die Zulassung zu den Masterstudien „Technische Chemie (Technical Chemistry)“ und „Chemical and Pharmaceutical Engineering“; Bestellung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern
 - 187. Mitteilungen
 - 188. Ausschreibung von Stellen
-

178.

Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie und Rechtspolitik“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Berufungsverfahren „Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie und Rechtspolitik“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Herr Ass.-Prof. Dr. Hannes **Hinker**

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita **Prettenthaler-Ziegerhofer**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

179.

Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Soziolinguistik“; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Berufungsverfahren „Soziolinguistik“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Herr O.Univ.-Prof. Dr. Karl **Kaser**

N.N.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

180.

**Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Translationswissenschaften 2“;
Nominierung von AKGL-Mitgliedern**

Für das Berufungsverfahren „Translationswissenschaften 2“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Katharina **Scherke**
N.N.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

181.

**Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Neuere deutschsprachige Literatur 2“;
Nominierung von AKGL-Mitgliedern**

Für das Berufungsverfahren „Neuere deutschsprachige Literatur 2“ werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 34 Abs 3 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Univ.-Prof. Dr. Bettina **Nunner-Krautgasser**
N.N.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

182.

**Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Brigitte Pertschy;
Nominierung von AKGL-Mitgliedern**

Für das Habilitationsverfahren Mag. Dr. Brigitte Pertschy werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 43 Abs 1 FFP/KFU 2005 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Scherke

183.

Curricula-Kommission Romanistik; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

Aus der Curricula-Kommission Romanistik scheidet Frau Mag. Anne Tartanson als ordentliches Mitglied aus.

An ihrer Stelle wurde

Frau Mag. Dr. Ingeborg **Ledun-Kahlig**
als neues ordentliches Mitglied

nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

184. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Geisteswissenschaftlichen, der Naturwissenschaftlichen, der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen und der Katholisch-Theologischen Fakultät; Umnominierung (Kurie der Studierenden)

Aus der Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Geisteswissenschaftlichen, der Naturwissenschaftlichen, der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen und der Katholisch-Theologischen Fakultät scheidet Herr Micha Kribernegg als ordentliches Mitglied aus.

An seiner Stelle wurde

Herr Patrick **Kloiber**
als neues ordentliches Mitglied

nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

185. Naturwissenschaftliche Fakultät; LeiterInnen der Institute für die Funktionsperiode vom 1.4.2014 bis 31.3.2016

Institut für Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen
O.Univ.-Prof. Dr. Karl **Kunisch**

Institut für Zoologie
Univ.-Prof. Dr. Christian **Sturmbauer**

Institut für Pharmazeutische Wissenschaften
Univ.-Prof. Dr. Rudolf **Bauer**

Institut für Physik
Univ.-Prof. Dr. Walter **Poetz**

Institut für Chemie
Univ.-Prof. Dr. Kevin **Francesconi**

Institut für Erdwissenschaften
Univ.-Prof. Dr. Walter **Kurz**

Institut für Molekulare Biowissenschaften
Univ.-Prof. Dr. Kai-Uwe **Fröhlich**

Institut für Psychologie
Univ.-Prof. Dr. Elisabeth **Weis** (Ende der laufenden Funktionsperiode 31.3.2015)

Institut für Pflanzenwissenschaften
Ao.Univ.-Prof. Dr. Helmut **Mayrhofer** (Ende der laufenden Funktionsperiode 30.6.2015)

Der Dekan:
Crailsheim

186.

Auswahlkommission für die Zulassung zu den Masterstudien „Technische Chemie (Technical Chemistry)“ und „Chemical and Pharmaceutical Engineering“; Bestellung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern

Entsprechend der Verordnungen des Rektorats für die Aufnahmeverfahren gem. § 64 Abs. 6 UG für die Masterstudien „Technische Chemie (Technical Chemistry)“ und „Chemical and Pharmaceutical Engineering“ (MBI. v. 6.3.2014) werden gem. § 8 Abs. 1 iVm Abs. 4 dieser Verordnungen folgende Personen für die Auswahlkommission bestellt. Die Bestellung der stimmberechtigten Mitglieder erfolgt für 3 Jahre, somit bis zum Ende des Auswahlverfahrens für das Wintersemester 2016/17. Die Bestellung der nicht stimmberechtigten Mitglieder erfolgt für 2 Jahre, somit bis zum Ende des Auswahlverfahrens für das Wintersemester 2015/16. Die Tätigkeit der studentischen Mitglieder in der Auswahlkommission ist überdies an die Dauer ihrer aufrechten Zulassung zum Studium der Technischen Chemie bzw. Chemical and Pharmaceutical Engineering gebunden.

Technische Chemie (Technical Chemistry)

Stimmberechtigte Mitglieder:

Ao.Univ.-Prof. Mag.rer.nat. Dr.phil. Martin **Mittelbach**
 Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang **Kroutil**
 Ass.-Prof. Mag.rer.nat. PhD Jörg **Schachner**

Nicht stimmberechtigte Mitglieder:

Georg Marian **Unterkofler**, BSc
 Eduard Maximilian **Stadler**, BSc
 Ao.Univ.-Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Edith **Gößnitzer**

Chemical and Pharmaceutical Engineering

Stimmberechtigte Mitglieder:

Ao.Univ.-Prof. Mag.rer.nat. Dr.phil. Martin **Mittelbach**
 Univ.-Prof. Dr.phil.nat. Andreas **Zimmer**
 Dipl.-Ing. Dr.techn. Oliver **Werzer**

Nicht stimmberechtigte Mitglieder:

Georg Marian **Unterkofler**, BSc
 Eduard Maximilian **Stadler**, BSc
 Ao.Univ.-Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Edith **Gößnitzer**

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
 Polaschek

187. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu nationaler und internationaler Forschungsförderung, finanziellen Fragestellungen bei Forschungsprojekten inklusive Vor- und Zwischenfinanzierung, Technologie- und Wissenstransfer inklusive Verwertung, Patente und GründerInnenberatung (Science Park Graz) sowie Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen.

In den letzten Jahren wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert um die Implementierung eines elektronischen Meldesystems für Forschungsprojekte gem. §§ 26-28 UG sowie die Qualitätssicherung im Bereich Forschung.

Das kompetente Team steht Ihnen gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten oder auch nach vorheriger Vereinbarung zur Verfügung.

Forschungsförderungen

FWF: Aussetzung von Neueinreichungen bei SFBs und DKs im Jahr 2014

Das Präsidium des FWF kann laut FWF-Newsletter im Jahr 2014 keine Einreichungen von Konzeptanträgen in den Programmen "Spezialforschungsbereiche" (SFBs) und "Doktoratskollegs" (DKs) zum 30.9.2014 entgegennehmen. Diese Entscheidung zur Aussetzung von Neueinreichungen bei SFBs und DKs im Jahr 2014 ist ausschließlich den finanziellen Rahmenbedingungen geschuldet, denen sich der tertiäre Bildungssektor und das akademische Forschungssystem - damit auch der FWF - aufgrund der laufenden Budgetverhandlungen gegenüber sieht. Die gegenwärtig in Begutachtung befindlichen Konzepte für die Einrichtung neuer SFBs und DKs - das sind jene Konzeptanträge, die bis 30.9.2013 eingereicht wurden - wurden in der März-Kuratoriumssitzung 2014 behandelt.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=590

EUREKA CATRENE: 7. Ausschreibung mit Schwerpunkt "Nanoelectronics for Smart Cities"

Im Rahmen von CATRENE, dem europäischen Cluster für Nanoelektronik, können interessierte Unternehmen (unter Einbeziehung von Universitäten) derzeit Projektskizzen (Project Outlines) einreichen. Die besten Konsortien werden dann eingeladen, eine umfangreiche Projektbeschreibung (Full Project Proposal) abzugeben.

> Mehr Infos: www.ffg.at/ausschreibungen/catrene_call-7

> Einreichfrist: 5. April 2014 (Projektskizze), 4. September 2014 (Projektantrag)

IKT der Zukunft: 9. Ausschreibung benefit - demografischer Wandel als Chance

Einreichungen von Projekten zur Erhöhung der Lebensqualität älterer Menschen sind zu folgenden Schwerpunkten möglich: Testregionen - Smart Homes, Smart Services; IKT-gestützte Produkte, Dienstleistungen und Systeme zur Unterstützung des unabhängigen Lebens; Studien.

> Mehr Infos: www.ffg.at/9-ausschreibung-benefit

> Budget: EUR 3,4 Mio.

> Einreichfrist: 7. April 2014

WTZ - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit Österreich - Montenegro

Ziel des Programms des ÖAD (Österreichischen Austauschdienstes) ist die Intensivierung der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit österreichischer WissenschaftlerInnen mit den WissenschaftlerInnen aus dem Partnerland durch Finanzierung von Mobilitätskosten im Rahmen bilateraler bzw. trilateraler wissenschaftlicher Kooperationsprojekte.

> Mehr Infos: www.oead.at/wtz

> Einreichfrist: 30. April 2014

WTZ - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit Österreich - Vietnam

Ziel des Programms des ÖAD (Österreichischen Austauschdienstes) ist die Intensivierung der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit österreichischer WissenschaftlerInnen mit den WissenschaftlerInnen aus dem Partnerland durch Finanzierung von Mobilitätskosten im Rahmen bilateraler bzw. trilateraler wissenschaftlicher Kooperationsprojekte.

- > Mehr Infos: www.oead.at/wtz
- > Einreichfrist: 30. Mai 2014

FWF: Ausschreibung für bilaterale Forschungsprojekte mit Argentinien

Gemeinsam mit der argentinischen Partnerorganisation CONICET (Consejo Nacional de Investigaciones Científicas y Técnicas) bietet der FWF auch dieses Jahr die Möglichkeit, bilaterale Forschungsprojekte (Joint Projects) zu beantragen. Die Ausschreibung umfasst alle Bereiche der Grundlagenforschung inklusive der Geistes- und Sozialwissenschaften und setzt parallele Anträge bei CONICET und FWF (bei getrennter Begutachtung) voraus.

- > Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html
- > Einreichfrist: 30. Mai 2014

WTZ - Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit Österreich - Ukraine

Ziel des Programms des ÖAD (Österreichischen Austauschdienstes) ist die Intensivierung der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit österreichischer WissenschaftlerInnen mit den WissenschaftlerInnen aus dem Partnerland durch Finanzierung von Mobilitätskosten im Rahmen bilateraler bzw. trilateraler wissenschaftlicher Kooperationsprojekte.

- > Mehr Infos: www.oead.at/wtz
- > Einreichfrist: 2. Juni 2014

Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT): Ausschreibung für zwei neue "Knowledge and Innovation Communities" (KICs)

Die Ausschreibung beinhaltet zwei KIC Themen: "Innovation for healthy living and active ageing" und "Raw materials: sustainable exploration, extraction, processing, recycling and substitution".

- > Mehr Infos: <http://eit.europa.eu/kics/2014-call-for-kics/>
- > Einreichfrist: 10. September 2014

Preise**Alpenkonvention - Preis für junge WissenschaftlerInnen**

Das Ständige Sekretariat der Alpenkonvention vergibt zum zweiten Mal den „Preis für junge WissenschaftlerInnen“. Fünf Preise werden für ausgezeichnete Diplomarbeiten, Dissertationen oder Masterarbeiten, welche von der alpinen Region handeln und den Fokus auf Energie oder nachhaltigen Tourismus haben, vergeben.

- > Mehr Infos: www.alpconv.org/de/newsevents/latest/NewsDetails.html?entryid=138281
- > Dotation: EUR 1.000 (pro Preis)
- > Einreichfrist: 30. April 2014

Wissenschaftspreis der Arbeiterkammer Oberösterreich

Der Wissenschaftspreis 2014 wird für 2013 bzw. 2014 fertig gestellte wissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen vergeben, die der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der ArbeitnehmerInnen dienen und sich auf das heuer ausgeschriebene Thema „EU – Chancen und Gefahren für ArbeitnehmerInnen“ beziehen.

- > Mehr Infos: <http://ooe.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/bildungsfoerderungen/AK-Wissenschaftspreis.html>
- > Dotation: insgesamt EUR 9.000
- > Einreichfrist: 30. Juni 2014

Stipendien**Ausschreibung Stipendienprogramm für das Europäische Forum Alpbach 2014**

Durch eine breite Unterstützung aus Politik, Wirtschaft und Industrie ist es dem Club Alpbach Steiermark sowie der gemeinnützigen Privatstiftung des Europäischen Forums Alpbach möglich, Stipendien für die Teilnahme am Europäischen Forum Alpbach an interessierte und motivierte steirische Studierende und NachwuchswissenschaftlerInnen vergeben zu können. Ein Stipendium umfasst für eine erstmalige Teilnahme (Kategorie Erststipendien) neben den Teilnahmegebühren nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten in der Regel auch ein Nächtigungs- bzw. Taggeld. Das

70. Europäische Forum Alpbach steht unter dem Generalthema „At the Crossroads“ und wird vom 13. bis 29. August 2014 in gewohnter Art und Weise stattfinden.

- > Mehr Infos: www.clubalpbachsteiermark.at/; www.alpbach.org/stipendien
- > Einreichfrist: 2. April 2014

ESA - IAF Stipendien für Raumfahrtkongress in Toronto

Die Europäische Weltraumorganisation ESA gewährt Stipendien zur Teilnahme am Kongress der Internationalen Astronautischen Föderation (IAF) 2014 in Toronto. Voraussetzung für die Bewerbung ist ein genehmigtes Vortragsabstract für den Kongress.

- > Mehr Infos: www.ffg.at/news/esa-iaf-stipendien-2014
- > Einreichfrist: 30. April 2014

Die Rektorin:
Neuper

188. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

188.1 Stellen für Wissenschaftliches Personal

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Zentrum für Digitale Kommunikation sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet auf 3 Jahre; zu besetzen ab 02. Mai 2014)

Aufgabenbereich

- Mitarbeit an den Forschungsarbeiten und -projekten des Zentrums mit entsprechender Möglichkeit zur Erstellung einer Dissertation; Forschungsbereich ist die Wirtschaftsinformatik, insbesondere die Bereiche interaktive Medien und Mobilkommunikation
- Lehre: Mitarbeit am Ausbau des Faches Wirtschaftsinformatik
- Organisationstätigkeiten

Fachliche Qualifikation

- Abgeschlossenes Diplom- oder Magister-/Masterstudium Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieur oder ein fachlich gleich zu wertender Studienabschluss
- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Wirtschaftsinformatik sowie Geschäftsmodelle, interaktive Medien und Mobilkommunikation
- Sehr gute IT-Kenntnisse
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse der Distributionslogistik und Berufserfahrung von Vorteil

Persönliche Anforderung

- Hohes Interesse an der angewandten Forschung
- Interesse an technologischen Innovationen im Bereich der interaktiven Medien, der Mobilkommunikation und der Logistik
- Eigenständiges Arbeiten bei gleichzeitiger Fähigkeit, sich in größeren Teams zu integrieren
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 2615.80 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. April 2014**

Kennzahl: **MB/75/99 ex 2013/14**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort

Universitätsplatz 3
8010 Graz

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Otto Petrovic unter der Telefonnummer 43 (0) 316 / 380 - 7184 gerne zur Verfügung. Zusätzliche Informationen unter: cedico.uni-graz.at

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Anglistik sucht eine/n

(Senior) Lecturer (mit Doktorat)

(40 Stunden/Woche; voraussichtlich befristet auf 3 Jahre - mit möglicher Entwicklungsvereinbarung;
zu besetzen ab 01. Oktober 2014)

Karriereziel: Überleitung in ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit als Senior Lecturer.

Aufgabenbereich

- Selbstständige Lehrtätigkeit in den Kursen der Abteilung für Sprachausbildung, mit besonderer Berücksichtigung der Bereiche Englische Grammatik, Aussprachetraining und mündliche Sprachkompetenz.
- Erwartet wird Mitarbeit an der Lehrplanentwicklung sowie Studierendenbetreuung.
- Mitarbeit im Forschungsbetrieb des Instituts (insbesondere in Kooperation mit den Abteilungen für Fachdidaktik und angewandte anglistische Sprachwissenschaft), Verwaltungs- und Organisationstätigkeiten.

Fachliche Qualifikation

- Eine dem Fachgebiet entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung (Lehramt Anglistik/Amerikanistik), abgeschlossenes Doktoratsstudium.
- Beherrschung des Englischen auf Native speaker- oder Quasi-native-speaker-Niveau, ausgezeichnete Beherrschung des Deutschen.
- Fähigkeit zur Vermittlung interkultureller, kommunikativer Kompetenz.
- Befähigung zur Vermittlung der im Studienplan für das Studium der Anglistik und Amerikanistik festgelegten Lehrinhalte in den Fächern Sprachausbildung und Fachdidaktik.
- Gute EDV-Kenntnisse

Persönliche Anforderung

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit
- Flexibilität
- Organisationstalent
- Selbstqualifizierungsbereitschaft

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 3483.30 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und

Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. April 2014**

Kennzahl: **MB/60/99 ex 2013/14**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

188.2 Stellen für Allgemeines Personal

Mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Romanistik sucht eine/n

Fremdsprachenassistent/in (Fremdsprachensekretär/in)

(20 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 1 Jahr - mit Option auf Dauerstelle; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich

- Organisatorische und administrative Unterstützung der Professur
- Assistenzfähigkeit und eigenständige Projektabwicklung
- Führung der Korrespondenz in Deutsch, Englisch, Französisch und/oder Italienisch
- Zusammenarbeit mit AutorInnen und Verlagen im In- und Ausland
- Eigenständige Betreuung von Publikationen und Manuskripten

Fachliche Qualifikation

- Abgeschlossene Ausbildung auf Maturaniveau
- Erfahrung in der Organisation eines Sekretariats
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Sehr gute Französisch und/oder Italienischkenntnisse
- Erfahrung im Bereich der Projektabwicklung
- Erfahrung in der Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen (Tagungen, Kongresse)
- Sehr gute EDV-Anwendungskenntnisse (MS Office, Homepagegestaltung, ggf. Mac)
- Mehrjährige Erfahrung und Kenntnisse im Universitären Bereich (wünschenswert)
- SAP-Kenntnisse (wünschenswert)

Persönliche Anforderung

- Selbständige Arbeitsweise
- Soziale Kompetenz
- Belastbarkeit
- Interkulturelle Empathie

- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Freude am Umgang mit Studierenden

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IIIa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v2/1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 932,00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. April 2014**

Kennzahl: **AB/61/99 ex 2013/14**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Die Rektorin:
Neuper

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: https://online.uni-graz.at/kfu_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1